

# I N H A L T.

---

	Seite
Einleitung . . . . .	1—5
<b>Erstes Buch: ÜBERSICHT DER GESCHICHTE DES REICHSGUTS IN PIEMONTE UND DER LOMBARDEI (568—1250)</b> . . . . .	6—78
I. Die langobardische Zeit (568—774) . . . . .	7—15
II. Die karolingische Zeit (774—962) . . . . .	16—36
III. Die Zeit der Ottonen und Salier bis zum Aufstande Konrads (962—1093) . . . . .	36—49
IV. Vom Aufstand Konrads bis zum Tode Friedrichs II. (1093—1250) . . . . .	50—78
a) Bis zur Thronbesteigung Friedrichs I. (1093—1152) S. 50. — b) Friedrich I. (1152—1167) S. 52. — c) Friedrich I. (1167—1190) S. 63. — d) Heinrich VI., Philipp, Otto IV. und Friedrich II. (1190—1250) S. 69.	
<b>Zweites Buch: ÜBERSICHT DES TERRITORIALBESTANDS DES REICHSGUTS IN DER LOMBARDEI UND IN PIEMONTE</b> . . . . .	79—274
<b>L o m b a r d e i.</b>	
I. Provinz Sondrio mit Bergell und Puschlav . . . . .	79—87
II. Kanton Tessin . . . . .	88—93
III. Provinz Como . . . . .	93—104
IV. „ Bergamo . . . . .	104—116
V. „ Brescia . . . . .	117—130
VI. „ Mantua . . . . .	130—143
VII. „ Cremona . . . . .	143—162
VIII. „ Mailand . . . . .	162—183
IX. „ Pavia . . . . .	183—198
<b>P i e m o n t.</b>	
X. Provinz Turin . . . . .	199—219
XI. „ Novara . . . . .	219—234
XII. „ Alessandria . . . . .	235—264
XIII. „ Cuneo . . . . .	264—274

Drittes Buch: DIE VERWALTUNG UND BEWIRTSCHAFTUNG DES REICHSGUTS . . . . .	Seite 275 354
Vorstaufische Zeit.	
I. Beamte . . . . .	276—289
II. Gattungen des königlichen Grundbesitzes . . . . .	289—299
III. Beschreibung der Höfe . . . . .	299—311
IV. Formen der Bewirtschaftung, die Bevölkerung und ihre Lage . . . . .	311—325
V. Die Einkünfte . . . . .	326—331
VI. Rechtliche Verhältnisse . . . . .	332—342
1. Inventarisierung 332. — 2. Königsgut und Reichsgut 332. — 3. Privilegien der Königsgüter 334. — 4. Vermehrung des Kronguts 336. — 5. Verminderung des Kronguts 340.	
Staufische Zeit.	
I. Verwaltung und Bewirtschaftung . . . . .	342—352
II. Rechtliche Verhältnisse der Domänen . . . . .	352—354

---

Karte der Lombardei und von Piemont am Schlusse. Kartenskizzen der Insula Fulcherii Seite 157 und der Lehen Rainalds von Dassel Seite 178.

---